Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 83 (1965)
Heft: 21

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Realschulhaus im «Rheinpark» in Birsfelden (SBZ 1964, H. 43, S. 764). 13 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (8000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) G. Belussi & R. Tschudin, Basel Mitarbeiter S. Kunze
2. Preis (7500 Fr.) R. Meyer & G. Keller, Basel
3. Preis (7000 Fr.) Urs Beutler, Birsfelden, in Firma Nees & Beutler, Basel
4. Preis (4750 Fr.) G. Cereghetti, Birsfelden, in Firma F. Brandstätter & G. Cereghetti, Basel
5. Preis (3750 Fr.) M. Erb und F. Mangold, Frenkendorf
6. Preis (2500 Fr.) Nikl. Kunz & Knut Jepesen, Reinach
7. Preis (1500 Fr.) Peter Hauser, Birsfelden, in Firma E. Stocker & P. Hauser, Rheinfelden

Die Ausstellung in der Aula des Realschulhauses in Birsfelden ist nur noch am Freitag, 28. Mai von 16 bis 19 h geöffnet.

Ankündigungen

Eidg. Technische Hochschule

Die ETH führt am Samstag, 29. Mai, eine *Dante-Gedächtnisfeier* durch. Sie beginnt um 10.15 h im Auditorium maximum. Eingerahmt durch Darbietungen des Akademischen Orchesters sprechen Rektor Prof. Dr. W. Traupel und die Professoren Dr. G. Calgari (italienisch), Dr. K. Schmid (deutsch) und Dr. J. R. de Salis (französisch).

«Querverbindungen», Vortragsreihe der Ortsgruppe Zürich des SWB

Über dieses Vorhaben stellt uns Arch. Peter Steiger, der rührige Präsident der Ortsgruppe, folgenden Text zu:

Der Aufstieg der Naturwissenschaften hat zu einer immer grösseren Spezialisierung geführt. Heute zeichnet sich eine rückläufige Tendenz ab. Wissenschafter aller Disziplinen beginnen ihr Fachwissen in einem komplexeren Zusammenhang zu verstehen. Wir nennen das «integrales Denken». Ursachen und Wirkungen dieser Erscheinung sind schwer zu trennen. Einige Ereignisse, die dabei eine wichtige Rolle spielen, seien angedeutet: der Ausbau der Kommunikationsmittel; Integrationsbestrebungen auf wirtschaftlichem und politischem Gebiet; neue Produktionsmethoden (Automation). Aber je mehr wir wissen und je tiefer wir in die Struktur und Organisation des Lebens eindringen, desto deutlicher werden die Grenzen naturwissenschaftlicher Erkenntnismöglichkeit. Die Folge davon ist das allgemeine Bedürfnis nach einer neuen Interpretation der Beziehungen zwischen Rationalem und Irrationalem; wir können auch Wissen und Glauben sagen. Einer der interessantesten Versuche in dieser Richtung wurde von Teilhard de Chardin unternommen.

Anderseits bringt die Abwendung vom Spezialistentum zugunsten der Erfassung komplexerer Zusammenhänge verschiedener Wissensgebiete und Lebensbereiche die Gefahr der Oberflächlichkeit mit sich. Das heisst, für den Laien ist es kaum möglich, sich mehr als oberflächlich über den Erkenntnisstand seiner Zeit zu informieren.

Die Vortragsreihe «Querverbindungen» soll einige Hinweise auf diese Zusammenhänge geben. Es wurde versucht, Referenten zu gewinnen, die Grundtatsachen ihres Fachgebietes darstellen und die gleichzeitig im Sinn des «integralen Denkens» die Gesetzmässigkeiten zeigen, die es mit anderen Disziplinen verbindet.

Der erste Vortrag von Arch. *W. M. Förderer* war hier bereits angekündigt worden. Die nächsten Vorträge im Auditorium II der ETH, jeweils um 20.15 h, sind vorgesehen wie folgt: 11. Juni 1965, Prof. Dr. *Kurt von Fischer:* «Stilrichtungen und Probleme der modernen Musik»; 25. Juni 1965, Dr. *Lucius Burckhardt:* «Gestalt und Verschleiss».

Internationale Farbtagung, 1. bis 4. Juni 1965 in Luzern

Der unter dem zusammenfassenden Thema «Die Farbe aus wissenschaftlicher und praktischer Sicht» in Luzern stattfindenden internationalen Farbtagung wird aus aller Welt grösstes Interesse entgegengebracht. Über 500 Besucher aus 26 Ländern werden teilnehmen. 11 Hauptvorträge und 120 Mitteilungen, gegliedert unter 14 Leitthemen, vermitteln die neuesten Erkenntnisse und Erfahrungen, beginnend bei der philosophischen Betrachtung bis zur praktischen Anwendung der Farbe. Hauptreferenten und Themen: *I. Balinkin:* «Keys to Color Science Educations», *A. Brockes:* «Entwicklung und gegenwärtiger Stand der Rezeptberechnung», *M. Déribéré:* «Couleur et ambiance», *L. F. C. Friele:* «Technical Application of Colour Measurement», *D. B. Judd:* «Color Appearance», *H. König:* «Synthese und Ausblick», *Y. Le Grand:* «Physiologie de la vision des couleurs», *M. Richter:* «Entwicklungstendenzen und Probleme der Farbmesstechnik», *M. H. Wilson:* «Colour is Where You See», *W. D. Wright:* «The Philosophy of Colour», *G. Wyszecki:* «The Measurement of Color Differences». Der Tagung, die im Kunst- und Kongresshaus stattfindet, wird eine Ausstellung von Geräten und Büchern angegliedert.

Das vollständige Programm samt einer Broschüre mit den dreisprachigen Zusammenfassungen aller Referate sowie die Formulare für die Anmeldung können bezogen werden beim Sekretariat des Organisations-Komitees für die Internationale Farbtagung 1965, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich, Tel. 051 341212.

Schweizerische Vereinigung für Atomenergie

Die 6. ord. Generalversammlung beginnt am Freitag, 18. Juni 1965, 10.00 h im Hotel Schweizerhof, Bern. Anschliessend an den geschäftlichen Teil folgt ein Referat von Dr. *A. F. Fritzsche*, Direktor des Eidg. Instituts für Reaktorforschung (EIR), Würenlingen: «Einsatzmöglichkeiten des EIR in der Kerntechnik». Darauf folgt eine Orientierung von Ing. *A. Knapp*, Mitglied der Geschäftsleitung der Therm-Atom AG, Winterthur: «Stand der Bauarbeiten in Lucens».

Am Nachmittag des gleichen Tages spricht um 14.30 h im Hotel Bellevue Palace in Bern Dr. *H. Michaelis*, Direktor für Wirtschaft der Euratom-Kommission über: «Die wirtschaftlichen Aussichten der Kernenergie in Europa».

Schweizerischer Verein für Schweisstechnik

Die 54. Jahresversammlung findet am Freitag, 25. Juni im Kursaal Lugano statt, bereichert durch einen Vortrag (10.45 h) von Obering. *A. Lüthy*, BBC, Baden, und endend mit gemeinsamem Mittagessen. Am Vortage Besichtigung der Linoleumwerke Giubiasco oder des Kraftwerkes Verzasca. Anmeldung umgehend an das Sekretariat des Vereins, 4000 Basel 6, Postfach.

1st World Congress on air pollution

Der erste Weltkongress über Luftverunreinigung wird vom 14. bis 21. November 1965 in Buenos Aires durchgeführt, verbunden mit einer Ausstellung. Voranmeldung als Teilnehmer erbeten bis 30. Juni, endgültige Anmeldung sowie Einreichung von Beiträgen bis 15. September. Adresse des Veranstalters: Asociación Argentina contra la contaminación del Aire, Sarmiento 680, Buenos Aires, Argentina.

Internationale Fachmesse für Abwassertechnik, München 1966

Vom 5.–9. Sept. 1966 wird in München die 3. Internationale Abwasser-Konferenz durchgeführt. Aus diesem Anlass findet in der Zeit vom 3.–9. September im Münchener Messegelände auf der Theresienhöhe die IFAT, Internationale Fachmesse für Abwassertechnik München 1966 statt. Veranstalter dieser Fachmesse ist der Abwassertechnische Verein e.V., Bonn.

Veranstaltungen der RILEM

Im Rahmen der Veranstaltungen der RILEM (Réunion Internationale des Laboratoires d'Essais et de Recherches sur les Matériaux et les Constructions) kann heute hingewiesen werden auf das *Internationale Colloquium*, das vom 15. bis 17. September 1966 in Mexico stattfinden wird. Thema: «Die Auswirkungen wiederholter Beanspruchungen auf das Material und auf Bauelemente (Ermüdung, verursacht durch nur wenige Lastwechsel)», auf französisch: «Effets des Charges répétées pour les Matériaux et les Eléments structuraux (fatigue après des cycles de charge peu nombreux)».

Voranmeldungen für Teilnehmer bis 31. Dezember 1965, Termin für die Einreichung von Beiträgen 1. März 1966. Nähere Auskünfte erteilt der Delegierte der RILEM für die Schweiz: Prof. Ed. Amstutz, EMPA, 8600 Dübendorf/ZH.

Kunstmuseum St. Gallen

Vom 29. Mai bis 18. Juli zeigt das Museum *Polnische Bildteppiche*.

Vortragskalender

Montag, 31. Mai. Schweiz. Institut für Auslandforschung, Zürich. 18.15 h im Auditorium III, Hauptgebäude ETH. Dr. *Karl Albrecht*, Düsseldorf: «Planwirtschaftliche und Marktwirtschaftliche Elemente in der EWG».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S.I.A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telephon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich